

3X30

Überraschungspaket mit drei Uraufführungen

In diesem Jahr lädt das Festival Theaterformen gemeinsam mit dem Festival Kinani Maputo und dem National Arts Festival Grahamstown erstmalig drei Künstler_innen vom afrikanischen Kontinent für eine Residenz nach Braunschweig ein, um vor Ort je ein Stück zu entwickeln. Janeth Mulapha aus Maputo, Tito Aderemi-Ibitola aus Lagos und New York und Kamogelo Molobyé aus Johannesburg widmen sich an den Schnittstellen von Performance und Video, Choreografie, Musik und Physik ganz unterschiedlichen Themen: Genderkomplexitäten und Feminismus anhand des Capulana-Tuchs, dem Schwarzen queeren Körper und der Ultraviolett Katastrophe, anhand derer sie Normative und Narrative ins Taumeln bringen.

Together with the Festival Kinani Maputo and the National Arts Festival Grahamstown, Festival Theaterformen invites three artists from the African continent for a residence in Braunschweig to develop three short pieces.

Von und mit **Tito Aderemi-Ibitola . Kamogelo Molobyé . Janeth Mulapha** Dramaturgie **Elisa Liepsch** Koproduktion **Festival Kinani Maputo . National Arts Festival Grahamstown . Festival Theaterformen**

Im Rahmen von SCHULD gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes

Gefördert vom Land Niedersachsen im Rahmen der Partnerschaft mit der Provinz Eastern Cape in Südafrika

Gefördert durch das Goethe-Institut

FR 15.06.

14.30 Uhr

STAATSTHEATER HAUS DREI

Eintritt VVK 14 Euro . AK 16 Euro

Ermäßigt VVK 7 Euro . AK 8 Euro

Einführungen 15.06. 14.00 Uhr und 16.06.

13.00 Uhr . Haus Drei

Gespräche nach den Vorstellungen 15.06. und 16.06.

Dauer 2h

Sprache Englisch mit deutschen Übertiteln

